

Dauerveranstaltungen

Ausstellung „Lasst die Volksseele kochen!“
Eine Kunstausstellung gegen Rechtspopulismus

Veranstaltung im Stadthaus Ulm

29.05.2022 // 17:00 Uhr
Mit Grußwort von Kulturbürgermeisterin Iris Mann, einer Eröffnungsrede durch den Künstler Peter Schmidt sowie einer Konzertlesung von Urs M. Fiechtner & Sergio Vesely. Der Autor und die Künstler*innen stehen im Anschluss für Gespräche zur Verfügung.

Was kann die Kunst? Was kann die Volksseele? Während die Volksseele sich immer nur um sich selbst sorgt, kann die Kunst Horizonte öffnen und in die Poren eindringen. Die Volksseele verbreitet Angst, sie redet von „Flüchtlingsflut und -krise“ und verspottet dabei Menschlichkeit als „Gutmenschentum“. Sie sorgt sich um ihre Heimat, wobei sie eine Heimat meint, zu der die Anderen nicht gehören sollen. Sie will für sich bleiben, sucht Heimeligkeit an den rechten Lagerfeuern des Internets. Sie versucht, mit unbrauchbaren Mitteln der Einsamkeit zu entgehen, sucht Gemeinschaft dort, wo nur Volksgemeinschaft zu finden ist.
Künstler*innen: Otto Beer, Oliver Herrmann, Klaus Koppal, Peter Schmidt, Margit Stähler-Nicolai, Günther Zitzmann.

Stadthaus Ulm // 29.05. - 12.06.22 // kostenfrei

Gefördert vom  im Rahmen des Bundesprogramms

 **Demokratie Leben!**

Dies ist eine Veranstaltung des Festival contre le racisme Ulm/ Neu-Ulm mit dem Haus der Nachhaltigkeit Ulm, Neu-Ulm und Region e.V.. Das Projekt wird gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie in Ulm im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Dauerveranstaltungen

Sendungen bei Radio free FM
Regelmäßige Updates, Veranstaltungshinweise, Interviews und Podcasts zum FcR 2022 auf Radio free FM. Live auf der 102,6 MHz und im Netz auf freemf.de.

Antirassistisch-literarisches Schaufenster
Im Schaufenster der Buchhandlung Jastram erwarten euch interessante Bücher und Literaturempfehlungen rund um unser diesjähriges Motto „(Post)Kolonialismus“.

Buchhandlung Jastram, Schuhhausgasse 8, Ulm
Dauerhaft während des Festivalzeitraums
Montag - Freitag: 9:00 - 18:00,
Samstag 9:00 - 16:00 // kostenfrei

Weitere Veranstaltungsinfos auf:
www.fcrl-um.de
[instagram.com/fcrl_ulm_2022](https://www.instagram.com/fcrl_ulm_2022)
[facebook.com/fcrlulm/](https://www.facebook.com/fcrlulm/)
www.h-d-n.org
www.freemf.de

Wir behalten uns vor, Menschen die stören oder die aus der rechtsradikalen Szene bekannt sind, von unseren Veranstaltungen auszuschließen.

Bitte beachten Sie außerdem, dass bei unseren Veranstaltungen Fotos gemacht werden. Wenn dies von einzelnen Personen nicht gewünscht ist, nehmen Sie bitte Kontakt mit den anwesenden Organisator*innen auf.

Beteiligte Organisationen



Im Jahr 2022 findet das Festival contre le racisme (FcR) Ulm/ Neu-Ulm bereits zum 7. Mal statt. Es handelt sich dabei um eine Veranstaltungsreihe für Courage, gegen Rassismus und andere menschenverachtende Einstellungen. In diesem Jahr setzen wir uns mit unserer (post)kolonialen Gesellschaft auseinander.

Wir leben in Zeiten großer Herausforderungen - Klimawandel, gesellschaftliche Ungleichheiten, Digitalisierung, etc. Und wir leben in Zeiten von offen Auseinandersetzungen. Von demokratiefeindlichen Demonstrationen in Ulm und Neu-Ulm bis zum Ausbruch des Krieges gegen die Ukraine am 24.02.2022.

Ein Krieg der geopolitischen Interessen aus kolonialen Motiven. Ein Krieg, der zu Flucht und Migration führt. Der gleichzeitig die Ungleichbehandlung der flüchtenden Menschen offenlegt. Ein Krieg, der die Zivilgesellschaft in Europa, in Deutschland fordert, ihre Werte zu definieren und sich die Fragen zu stellen: Was ist uns der Friede wert? Was ist uns die demokratische Grundordnung wert? Auf welches Fundament wollen wir die Zukunft stellen? Aber jetzt ist auch der Augenblick, kritisch zu hinterfragen, was in unserer Gesellschaft besser werden kann und muss!

Es sind Zeiten für große und notwendige Umbrüche. Sie werden Reibung erzeugen und Jede*r muss sich positionieren. Solche Wandlungsprozesse bieten aber auch Chancen. Das FcR möchte die Chance nutzen, für die Zusammenhänge kolonialer Erfahrungen, postkolonialer Migration, sozialer Ausgrenzung und rassistischer Praktiken zu sensibilisieren. Nur wer die Geschichte und Gegenwart begreift, kann die Zukunft adäquat gestalten.

Mittels Workshops, Vorträgen, Konzerten und Ausstellungen setzen wir uns mit vergangenen und aktuellen diskriminierenden und rassistischen Verhaltensweisen auseinander. Wir stellen die zugrundeliegenden Mechanismen dar und geben Beispiele, wie man diesen konkret entgegenwirkt.

„Erinnern heißt verändern“ proklamiert die „Initiative 19. Februar Hanau“ der Überlebenden und Angehörigen des rassistischen Terroranschlags. „Das ist der Auftrag. Wir müssen die Gesellschaft verändern. Alle zusammen. Wenn du noch auf einen Tag wartest, um damit zu starten: Heute ist der Richtige!“

Brauchst du noch Input? Das Festival contre le racisme mit dem Thema „(Post)Kolonialismus“ findet dieses Jahr vom 20. Juni bis zum 03. Juli in Ulm und Neu-Ulm statt.

FESTIVAL

FÜR COURAGE, GEGEN RASSISMUS & ANDERE MENSCHENVERACHTENDE EINSTELLUNGEN



ULM & NEU-ULM

20.06. -
03.07.22

www.fcrl-um.de

Montag // 20.06.2022

**Neue Wege für ein diskriminierungs- und rassistis-
musfreies Ulm – Chancen und Herausforderungen**

Podiumsdiskussion mit Hamado Dipama, Iris Mann,
Dr. Nicola Wenge, Ulrich Metzger, Gerhard Bühler,
Dr. Thomas Kienle, Dr. Dagmar Engels und Engagierten.

Mit von Rassismus betroffenen Menschen, Aktivist*innen,
Bürger*innen, Personen aus der Stadt Ulm und
Politiker*innen aus der AG Straßenbenennung wollen wir
diskutieren: Wie gehen wir mit nationalsozialistischen und
postkolonialen Straßennamen um? Was ist eine angemessene
Perspektive in Anbetracht des wiederkehrenden
Bestrebens nach Umbenennung aus der Gesellschaft?

**Kooperation Grüne Jugend & Fclr
Club Orange, vh Ulm
Podiumsdiskussion // 19:00 Uhr // kostenfrei**

Dienstag // 21.06.2022

**Postkoloniale Ausbeutungsstrukturen im globalen
Handel und was wir dagegen tun können**

Viele Lebensmittel, Textilien oder Möbel werden unter
unmenschlichen Bedingungen in Ländern produziert, die
früher Kolonien waren. Unterdrückung und Ausbeutung
stehen nach wie vor auf Tagesordnung. Aktuell wird
deswegen auf europäischer Ebene ein Lieferkettengesetz
diskutiert, das die Arbeitnehmer*innen schützen soll.

**DGB (Andreas Brieger, Christian Wimberger)
Online (Link siehe Homepage)
Vortrag // 18:00 Uhr // kostenfrei**

Mittwoch // 22.06.2022

**Das Beste für meine Zukunft...? Perspektiven für
internationale Studierende aus der Ukraine**

Student*innen aus Drittländern, die aus der Ukraine
geflohen sind, engagieren sich mit Hilfe afrodeutscher
Netzwerke, um ihr Studium in Deutschland fortsetzen zu
können. Wie ist die aktuelle Lage und was bedeutet das
Engagement für die afrodeutsche Bewegung?

**Kooperation Amnesty International & Fclr
Hybrid (Link und Ort siehe Homepage)
Vortrag // 18:00 Uhr // kostenfrei**

Donnerstag // 23.06.2022

Intercultural Evening

Open space for people that want to get in touch with
others. Especially for internationals and refugees. And
also, feel free to join with your musical instrument for a
jam session!

**Liederkranz
Get together // 5:00 pm // free**

Freitag // 24.06.2022

**“WORD UPI“ Rap und Poetry Workshop gegen
Rassismus und Diskriminierung**

**+
Anschließendes Konzert mit Waseem**

“WORD UPI“ Rap und Poetry gegen Rassismus und
Diskriminierung. Interaktiver Workshop mit WASEEM zum
Thema Hip-Hop und Anti-Rassismus. Ihr könnt gern einfach
zum anschließenden Konzert bleiben.

Workshop für Jugendliche, maximal 15 Personen.
Anmeldung unter: fclr.anmeldung@uni-ulm.de

**Bezirksjugendring Oberbayern (Waseem Seger)
Kooperation Stadtjugendring Ulm e.V., Jugend
aktiv in Ulm & Fclr
Anarres
Workshop // 16:00 - 20:00 Uhr // kostenfrei
Konzert // 21:00 - 22:00 Uhr // kostenfrei**

Samstag // 25.06.2022

**Perspektiven Geflüchteter auf das Leben in
Deutschland**

Wie geht es Menschen nach ihrer Flucht in Ulm und
Umgebung? In unserem Film halten wir ihre Erzählungen
fest.

**Bürgerhaus Mitte
Film & Gespräch // 19:00 Uhr // kostenfrei**

Samstag // 25.06.2022

**Guided tour through the former concentration
camp Oberer Kuhberg**

**DZOK (Josef Naßl)
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm
Historical tour // 2:00 pm // free**

Sonntag // 26.06.2022

**Visita guiada por el campo de concentración
Oberer Kuhberg**

**DZOK (Angel Ruiz Kontara)
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm
Historical tour // 1:00 pm // free**

Sonntag // 26.06.2022

**Empowerment Workshop für mit Rassismus
konfrontierte Menschen**

Respekt, Akzeptanz und Zukunftsgestaltung!
Mit diesem Workshop möchten wir Menschen unterschied-
licher Communities empowern, vernetzen, ihnen Raum
geben sich auszutauschen und sich gemeinsam als
Botschafter*innen für nachhaltige, globale Gerechtigkeit,
Frieden, Respekt und Akzeptanz stark zu machen.

**Afrokrisen International e.V. (Tshamala Schweizer,
Farina Görmär)
Kooperation Menschlichkeit Ulm e.V. & Fclr
Bürgerhaus Mitte
Workshop // 10:00 - 14:00 Uhr // kostenfrei**

Sonntag // 26.06.2022

Ulmer Chor Kontrapunkt: Sound of Solidarität

In dieser krisenreichen Zeit besingt der Chor der etwas
anderen Art das gesellschaftliche Mit- und Gegeneinander
in Deutschland und der Welt und lenkt den Blick zurück auf
einen zentralen Wert, der seine Bedeutung nie verlor und
doch gerade jetzt wieder an Aktualität gewinnt: die
Solidarität!
Eintritt: 12€, ermäßigt 8€, VVK Ulmer Weltladen

**Stadthaus Ulm
Konzert // Einlass: 16:00 Uhr // Start 17:00 Uhr**

Montag // 27.06.2022

White Supremacy in der queeren Bewegung

Die Überzeugung, queere Räume seien dekolonisiert, ist
eine Illusion. Eurozentristische Codes und Rassismen sind
in die queere Bewegung eingeschrieben und führen zu
einer überwiegend weißen Repräsentation queerer
Lebensrealität. In einer kritischen Auseinandersetzung soll
Wissen vermittelt werden, um diese zu einer aktiven
Dekolonialisierung queerer Räume nutzen zu können.

**Kooperation Young & Queer Ulm e.V. & Fclr
Medienschmiede Ulm
Vortrag // 19:00 Uhr // kostenfrei**

Dienstag // 28.06.2022

**Kolonialismus und Rassismus - Pfeiler unserer
imperialen Lebensweise**

Weißt du, wie viel CO2-Emissionen in den Produktions- und
Transportschritten von 500g Kaffee stecken? Weißt du, wie
viel Regenwald dafür abgeholzt und wie viel Wasser dabei
verbraucht wurde? Weißt du, wie unser Kaffee hergestellt
wird und wie die Arbeitsbedingungen aussehen? In diesem
Vortrag wird präsentiert, wie die verschiedenen Aspekte
unseres imperialen Lebensstils mit der Ausbeutung auf der
ganzen Welt zusammenhängen.

**Global lernen (Alejandro Ceballos)
Atelier, vh Ulm
Vortrag // 18:00 Uhr // kostenfrei**

Donnerstag // 30.06.2022

**All too familiar? How are German volunteers
perceived in the Global South in the context
of colonial memories?**

The presentation will unpack of volunteers are perceived
by the recipient organisations and share voices from the
Global South about the voluntary service from a postcolo-
nial perspective.

**Kooperation Bridging Gaps e.V. & Fclr
Online & Verschwärhaus (Link siehe Homepage)
Vortrag // 19:00 Uhr // kostenfrei**

Freitag // 01.07.2022

Klangkost-Festival

Das beliebte Klangkost-Festival findet auch dieses Jahr im
Rahmen des Fclr im Herzen von Ulm statt. Das Festival
möchte Menschen verbinden, Informationen vermitteln und
richtet sich gemeinschaftlich gegen Rassismus und andere
menschenverachtende Einstellungen. Es schafft Gelegen-
heit sich zu vernetzen und macht Mut für eine vielfältige,
bunte Gesellschaft.

Während Künstler*innen für Musik und Unterhaltung
sorgen, bieten verschiedene Organisationen umsonst
leckere Suppe an. Bringt gern eure eigenen Schüsseln und
Löffel mit!
Außerdem: Kleiderkarussell und Kinderprogramm.

**Südlicher Münsterplatz
Straßenfest // 12:00 - 20:00 Uhr // kostenfrei**

Samstag // 02.07.2022

**Ulm erkunden - Ein Rundgang durch die postkolo-
niale Geschichte Ulms**

Wann seid ihr das letzte Mal durch die Stadt gelaufen und
habt aktiv auf Straßennamen, Denkmäler und Brücken-
namen geachtet? Bei einem interaktiven Stadtrundgang
möchten wir der postkolonialen Geschichte Ulms auf den
Grund gehen.

**Grüne Jugend
Treffpunkt: Südlicher Münsterplatz
Stadtrundgang // 16:00 - 18:00 Uhr // kostenfrei**

Sonntag // 03.07.2022

**Graffiti Workshop: Kenn' deine Privilegien – und
sprühe mit uns Graffiti**

Du bist ca. 12-18 Jahre alt und hastest schon immer mal
Lust, Graffiti zu sprühen? Dann komm zu unserem Work-
shop, lern Milo kennen und was es mit „(Post)Kolonialis-
mus“ auf sich hat.
Wir wollen uns dem Thema mit euch unkompliziert und
kreativ nähern.

Workshop für Jugendliche, maximal 5 Personen.
Anmeldung unter: fclr.anmeldung@uni-ulm.de

**Kooperation Stadtjugendring Ulm e.V., Partners
in Paint & Fclr
Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Workshop // 11:00 - 15:00 Uhr // kostenfrei**

Sonntag // 03.07.2022

Filmvorführung: Europa, Kannst Du Mich Sehen?

Die Schließung der Balkanroute zieht seit Jahren undenk-
bares Leid nach sich. Ein Brennpunkt der daraus resultie-
renden humanitären Katastrophe befindet sich in Bosnien
& Herzegowina. Schwerwiegende Menschenrechtsverlet-
zungen werden dort täglich an der EU-Grenze begangen.

Der Dokumentarfilm „Europa, Kannst Du Mich Sehen?“
behandelt die prekäre Situation von Geflüchteten, rekon-
textualisiert die Bilder des Ausnahmezustands abseits der
gängigen Mediendarstellungen. Er erzählt uns 9
Perspektiven, was an der kroatisch-bosnischen EU-Außen-
grenze vor sich geht und demonstriert die verheerenden
Folgen der europäischen bzw. österreichischen Flüchtlings-
politik.

**Kooperation Regisseurin Katharina Simunic & Fclr
Obscura
Film & Gespräch // 17:00 Uhr // kostenfrei**

JUNI

JULI